

SPD und GRÜNE unterstützen Sportvereine und Kultureinrichtungen mit 133.000 Euro

(mwb) Rund 133.000 Euro für Sportvereine, Kultur- und Sozialeinrichtungen bewilligte die Bezirksversammlung auf Antrag von SPD und GRÜNEN.

Michael Werner-Boelz, haushaltspolitischer Sprecher und Fraktionsvorsitzender: „Die Vielfalt der Interessen der Menschen in Hamburg-Nord spiegelt sich in der Vielfalt der geförderten Vereine wieder.“

Ein Beispiel ist das Hamburger Puppentheater im Haus Flachland. Es begeistert Jung und Alt gleichermaßen und kann nun die dringend benötigten neuen Vor-

hänge beschaffen. Das Barmbek°Basch veranstaltet im Sommer eine Themenwoche. Zwölf Tage lang wird das wichtige Thema Barrierefreiheit und Inklusion in den Mittelpunkt gerückt.“

Neben weiteren Sportvereinen wird auch der USC Paloma unterstützt. So ist es mit der Summe von 15.000 Euro möglich u.a. das Gaubendach des Bootshauses zu sanieren. Ebenfalls über ein neues Dach werden sich die Kinder des Bauspielplatz Poßmoorwiese freuen können. Die nötige Sanierung wird mit rund 11.000 Euro bedacht. Weiterhin erhalten zahlreiche Stadtteil- und Kinderfeste, wie das Barmbeker Stadtteilstfest gegen Rassismus, auch dieses Jahr wieder Unterstützung vom Bezirk.

Michael Werner-Boelz: „Die geförderten Vereine und Initiativen belegen, auf welcher unterschiedlichen Weise sich Menschen in unserem Bezirk engagieren. Doch eines gilt für alle gleichermaßen: Sie engagieren sich mit und für andere Mitmenschen. Diesen Einsatz gilt es zu

honorieren und zu fördern. Wir GRÜNE leisten hierzu gerne unseren Beitrag!“

- 🔗 [Liste der bewilligten Anträge](#)
- 🔗 [Presseinfo](#)



GRÜNE-NORD.DE

UMWELTVERBUND STÄRKEN FUSSVERKEHR FÖRDERN!

Diskussionsveranstaltung mit:

- Katharina Fegebank zweite Bürgermeisterin
- Viktoria Wesslowski FUSS e.V. Hamburg
- Helmut Krumm Seniorenbeirat Hamburg-Nord
- Michael Werner-Boelz Vorsitzender GRÜNE Bezirksfraktion Nord

Mittwoch 3. Mai 2017 um 19.00 Uhr

Großer Sitzungssaal der Bezirksversammlung HH-Nord
Robert-Koch-Str. 17, Eppendorf

📍 Kellinghusenstraße
📍 Bezirksamt Hamburg-Nord

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

Von der Vision zur Wirklichkeit: Die Barmbeker Theatermeile kommt!

(mwb) Nun ist es offiziell: Theaterakademie und Junges Schauspielhaus ziehen an den Wiesendamm. Damit wird Barmbek ein Hot-Spot der Kultur, der in Hamburg seines Gleichen sucht.

Die Bezirksversammlung begrüßt einstimmig diesen Umzug und fordert gleichzeitig das Bezirksamt auf, dem Opernloft und dem Lichthof-Theater bei der Suche nach geeigneten Räumlichkeiten behilflich zu sein.

2019 wird die WIESE, das Zentrum der Freien Tanz- und Musikszene in der ehe-

maligen Theaterfabrik eröffnet – in unmittelbarer Nachbarschaft zu Theaterakademie und Jungem Schauspielhaus. Von Kampnagel über das Theaterdeck in der Zinnschmelze bis zum Hamburger Puppentheater am Flachland entsteht so eine in Hamburg einzigartig Theatermeile.

Michael Werner-Boelz, Fraktionsvorsitzender: „Für die Realisierung der WIESE mussten in der Vergangenheit einige Widerstände überwunden werden. Das war aber der Startschuss für die Entwicklung eines Kulturensembles, wie wir es kaum

zu träumen wagten. Ich bin mir sicher, dass sich die Kultureinrichtungen Kampnagel, K3, Theaterakademie, Junges Schauspielhaus, WIESE, Theaterdeck und Hamburger Puppentheater gegenseitig befruchten werden und der Bezirk einen enormen kulturellen Mehrwert durch diese Entwicklung bekommen wird.“

Ich wünsche mir, dass auch für das Opernloft und das Lichthof-Theater eine Lösung gefunden wird – gerne in unserem Bezirk.“

- 🔗 [Antrag](#)
- 🔗 [Presseinfo](#)



HERZLICHE EINLADUNG ZUM JAHRESEMPFANG DER GRÜNEN BEZIRKSFRAKTION HH-NORD 2017
FREITAG, 5. MAI 2017, 19 UHR
BARMBEK°BASCH, WOHLSDORFER STR. 30



Als Gastrednerin begrüßen wir Anja Hajduk, Hamburger Bundestagsabgeordnete.



Musikalisch umrahmt den Abend das JugendGitarrenOrchester-Hamburg.



Begrüßung:
Michael Werner-Boelz, Fraktionsvorsitzender

Rot-GRÜN fordert Machbarkeitsstudie für Radschnellweg zwischen Hamburg und Norderstedt

(ts) SPD und GRÜNE setzen sich schon lange für einen Radschnellweg zwischen Alsterdorf und Norderstedt ein. Die Bezirksversammlung beschloss nun einstimmig einen Antrag der Koalition, der die Erstellung einer Machbarkeitsstudie im Rahmen der Radschnellweg-Initiative der Metropolregion Hamburg fordert.

Zuvor hatte die Technische Universität Hamburg im Rahmen einer Potenzialanalyse und im Auftrag der Metropolregion 33 mögliche Korridore für Radschnellwege untersucht, darunter ein Korridor nach Norderstedt. In einem nächsten Schritt sollen für ausgewählte Korridore detaillierte Machbar-

keitsstudien durchgeführt werden.

Thorsten Schmidt, verkehrspolitischer Sprecher: „Radschnellwege bergen viel Potenzial für eine zukunftsorientierte Verkehrsinfrastruktur. Pendlerinnen und Pendler können ihre Wege ohne nervenzerrende Staus oder langwierige Parkplatzsuche zurücklegen.

Mögliche Strecken sind die Freizeitroute 12 und die ehemalige Güterbahn Ochsenzoll.“

Die Planungen in Norderstedt für einen Radschnellweg sind schon weit gediehen. Der zuständige Kreistag Bad Segeberg hat bereits 100.000 Euro für eine Machbarkeitsstudie bewilligt.

👉 [Antrag](#) 👉 [Presseinfo](#)

Nord-Fraktion bestätigt Vorstand auf Klausur in Kiel

(red) Auf ihrer dreitägigen Klausur in Kiel hat die Bezirksfraktion ihren Vorstand bestätigt. Einstimmig wiedergewählt wurde als Vorsitzender Michael Werner-Boelz. Ebenfalls bestätigt wurden seine beiden Stellvertreterinnen Sina Imhof sowie Carmen Wilckens.

Michael Werner-Boelz: „Diese quicklebige und kreative Fraktion hat noch viel vor: Gerade in der Verkehrspolitik wollen wir eine Wende zu mehr Verkehrssicherheit und weniger Lärm und Abgasen einleiten. Wir werden uns auch weiterhin für Tempo 30 innerorts einsetzen.“

Sina Imhof: „Mein Ziel ist das Bekanntmachen der bezirklichen Gremien und ihrer Ar-



Der wiedergewählte Fraktionsvorstand: v.l. Sina Imhof, Michael Werner-Boelz und Carmen Wilckens

beit, damit die Bürger*innen sich stärker in die Bezirkspolitik einbringen können.“

Carmen Wilckens: „Ich werde mich weiterhin für ein Umsteuern in der Verkehrspolitik und für nachhaltige Stadtentwicklung einsetzen.“

👉 [Presseinfo](#)

Straßenbäume 1:1 nachpflanzen – auch bei Straßenbaumaßnahmen

(ts) Die Bezirksversammlung beschloss auf Rot-GRÜNEN Antrag einstimmig klare Regeln für die Nachpflanzung von Straßenbäumen, die bei Baumaßnahmen an den Straßen gefällt werden. So soll künftig insbesondere im weiteren Umkreis nach Ersatzstandorten gesucht werden, wenn die Standorte direkt vor Ort nicht ausreichen.

Thorsten Schmidt, verkehrspolitischer Sprecher: „Das Wohlbefinden der Menschen in einer Stadt hängt auch mit dem Vorhandensein von Stadtgrün zusammen.

In den letzten Jahren konnte der Verlust an Straßenbäumen leider nicht immer ausgeglichen werden. Mit dem erweiterten Suchradius ist dies möglich.

Unser Beschluss bedeutet also: Bei aktuellen Straßenbaumaßnahmen gibt es keine negative Bilanz mehr! So können wir langfristig unser grünes Stadtbild erhalten.“



Thorsten Schmidt
Sprecher für
Verkehrspolitik

👉 [Antrag](#) 👉 [Presseinfo](#)

GRÜNE, SPD und LINKE für Flüchtlingsunterbringung in Eppendorf

(ih) Der für Eppendorf zuständige Regionalausschuss hat einen interfraktionellen Antrag von GRÜNEN, SPD und DIE LINKE verabschiedet, der sich für eine Flüchtlingsunterkunft am Standort Loogestraße ausspricht.

Ingo Hemesath, Sprecher für Eppendorf: „Viele Bürger*innen Eppendorfs, u.a. zusammengeschlossen in Initiativen, aber auch die Mehrheit der Bezirkspolitiker*innen setzen sich seit langem dafür ein, dass auch in Eppendorf eine öffentliche Unterbringung für Geflüchtete entsteht. Wir GRÜNE danken den vielen Unterstützer*innen schon jetzt für ihren Einsatz!“

SPD und GRÜNE hatten zuvor eine Referentin des Zentralen Koordinierungsstab Flüchtlinge in die letzte Sitzung des Regionalausschuss eingeladen, der Fragen von Bürger*innen zum Thema beantwortete.



Ingo Hemesath
Sprecher f. Eppendorf
und Hoheluft-Ost

👉 [Interfraktioneller Antrag](#)
👉 [Presseinfo](#)
👉 [Antrag Referent](#) 👉 [Presseinfo](#)

+++ e-Blattgrün +++

(red) Blattgrün gibt es auch im Abo: Eine E-Mail an die Adresse fraktion@gruene-nord.de genügt, und Sie erhalten alle Ausgaben digital. Sie erhalten nur Blattgrün, keine andere Werbung.

+++ Sportangebote für Flüchtlinge: Weitere 50.000 Euro +++

(mwb) Auf dem Höhepunkt der Flüchtlingszuwanderung Ende 2015 hatten SPD und GRÜNE erstmals 100.000 Euro zur Finanzierung von Sportangebote für Flüchtlinge bereitgestellt. Von diesem Angebot haben die Sportvereine im Bezirk Nord regen Gebrauch gemacht. Um das Engagement der Sportvereine weiter zu unterstützen, wurde die Bereitstellung weiterer Mittel beschlossen.

👉 [Antrag](#) 👉 [Presseinfo](#)

+++ Maienweg: neue Gehwege und Radfahrstreifen +++

(ts) Der Maienweg zwischen Am Hasenberge und Ratsmühlendamm wird komplett instandgesetzt. Geplant sind Radfahrstreifen, auf denen der Radverkehr gut sichtbar auf der Fahrbahn geführt wird. Zudem werden die Gehwege instandgesetzt und in Teilen erstmals befestigt. Aus GRÜNER Sicht ist der Umbau des nordöstlichen Maienwegs hervorragend gelöst. Für alle, die auf dem Maienweg unterwegs sind, wird sich die Situation verbessern.

👉 [Presseinfo](#)

IMPRESSUM

Blattgrün ist ein Infoblatt der GRÜNEN Fraktion in der Bezirksversammlung Hamburg-Nord. Es erscheint monatlich nach der Bezirksversammlung.

👉 sind Links zu den bezeichneten Informationen auf www.gruene-nord.de oder externen Seiten. Für externe Links wird keine Haftung übernommen.

Herausgeberin: GRÜNE Fraktion Nord;
Michael Werner-Boelz, Fraktionsvorsitzender (VISdP); Redaktion: Christoph Reiffert; Fotos, wenn nicht anders vermerkt: GRÜNE Fraktion Nord, Portraitfotos: Daniela Möllenhoff
Bussestraße 1 // 22299 Hamburg
Tel: (040) 511 79 19 // Fax: (040) 51 22 28
www.facebook.de/gruenenord
fraktion@gruene-nord.de
www.gruene-nord.de

**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**
FRAKTION HAMBURG-NORD

